



Regionaljournal Steiermark



Vier Verletzte nach Frontalkollision in Trofaiach

Bei starkem Schneefall und schneebedeckter Fahrbahn kam es Donnerstagfrüh auf der B115 bei Trofaiach zu einer Frontalkollision von zwei Transportern. Vier Personen wurden verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden.

Gegen 06.20 Uhr fuhr ein 35-Jähriger aus dem Bezirk Leoben alleine mit dem Klein-Lkw auf der B115/Eisen Straße von Vordernberg kommend in Richtung Trofaiach. Im Bereich der Abfahrt „Trofaiach Mitte“ kam der Mann auf der schneebedeckten Fahrbahn ins Schleudern und geriet auf die Gegenfahrbahn. Dort kollidierte er mit dem entgegenkommenden Klein-Lkw eines 34-Jährigen, ebenso aus dem Bezirk Leoben. Dieser konnte aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht mehr rechtzeitig ausweichen und prallte mit seiner Front in die Beifahrerseite des 35-Jährigen.

Vier Verletzte

Der 35-Jährige wurde beim Aufprall im Fahrzeug eingeklemmt und dürfte schwere Verletzungen erlitten haben. Alarmierte Einsatzkräfte der Feuerwehr Trofaiach befreiten den Mann aus dem Fahrzeug, bevor er vom Roten Kreuz ins UKH Kalwang eingeliefert wurde. Der 34-Jährige sowie seine beiden Beifahrer im Alter von 51 und 35 Jahren wurden ebenso verletzt. Während der Lenker (34) und der 35-Jährige mit Verletzungen unbestimmten Grades ins LKH Bruck gebracht wurden, brachte das Rote Kreuz den 51-Jährigen ebenso ins UKH Kalwang.

Enormer Sachschaden

An beiden Unfallfahrzeugen entstand ein Totalschaden. Die Feuerwehr Trofaiach stand für die Bergungsarbeiten mit drei Fahrzeugen und neun Einsatzkräften im Einsatz. Beide Klein-Lkw mussten von einem Abschleppunternehmen abgeschleppt werden. Die Unfallstelle auf der B115 konnte gegen 08.40 Uhr wieder für den Verkehr freigegeben werden.

